

Ingrid Klimke führt in der Vielseitigkeit

Geschrieben von: Offz

Freitag, 13. Mai 2016 um 20:14



Am Tag, als der Regen kam...

(Foto: Kalle Frieler)

Wiesbaden. Nach Dressur und Springen führt in der Vielseitigkeit beim 80. Wiesbadener Pfingstturnier Reitmeisterin Ingrid Klimke vor Weltmeisterin Sandra Auffahrt. Ansonsten war Regen das große Thema...

Frauenpower in der Vielseitigkeit. Nach den Teildisziplinen Dressur und Springen sind die ersten fünf Plätze in der Drei-Sterne-Prüfung von Damen belegt. Es führt mit 27,30 Minuspunkten die zweimalige Mannschafts-Olympiasiegerin Ingrid Klimke (Münster) mit ihrem Kandidaten für die Olympia in Rio de Janeiro, Horseware Hale Bob. Doppelweltmeisterin Sandra Auffarth folgt mit Opgun Louvo (29,80) und belegt mit ihrem zweiten Pferd Ispo auch Platz vier. Die Wiesbadener Vorjahressiegerin Julia Krajewski hat ebenfalls zwei Pferde unter die Top Five geritten: Mit Chipmunk liegt sie derzeit auf Rang drei, mit Samurai du Thot auf Rang fünf. Michael Jung, der schon viermal in Wiesbaden gewonnen hat, Olympiasieger und am letzten Wochenende Grand Slam-Gewinner, brachte dieses Jahr erstmals Takinou mit in den Schlosspark und sortierte sich nach Dressur und Springen auf dem neunten Platz ein.

Schulprojekt mit 1.000 Kindern

Mehr als 1.000 Kinder, 51 Grundschulklassen und jede Menge staunende Augen und ungewöhnliche Fragen – das Schulprojekt beim 80. Internationalen Wiesbadener PfingstTurnier war ein Totalerfolg. „Wir waren mit den Kindern überall“, erzählt begeistert der Geschäftsführer des Pferdesportverbandes Hessen Robert Kuypers. „Im Kinderland, auf dem großen Springplatz, am Stallbereich, am Dressurplatz, beim Ponyreiten und auf der Geländestrecke. Die Kinder konnten gar nicht glauben, dass die Pferde über die Geländehindernisse springen, und haben spontan im Marktstand-Hindernis eine Hundehütte erkannt.“ Die Erkenntnis, dass die Pferde von der ganzen Welt nach Wiesbaden zum Turnier mit dem Flugzeug anreisen, sorgte für weitere Fassungslosigkeit. Als die Grundschüler dann auch noch in einen der ausgestellten Pferde-Transporter mit exklusiver Wohneinheit klettern durften, waren sie fast sprachlos. „Wir haben dieses Projekt zum ersten Mal im Rahmen des Pfingstturniers durchgeführt“, erklärte Kuypers. „Wir möchten die Kinder mit diesem Projekt frühzeitig mit dem Pferdevirus infizieren, damit sie nicht schon auf andere Sportarten festgelegt sind. Ich denke, mit unserem Schulprojekt im Backstage-Bereich sind wir da auf dem richtigen Weg. Und beim Pfingstturnier sind wir unglaublich nett aufgenommen worden.“

Wasser voll im Griff

„Der Kernpunkt ist: Das Sicherheitskonzept des Pfingstturniers hat in vollem Umfang gegriffen.“ Philipp Posledni von der Berufsfeuerwehr Wiesbaden hat den Einsatz im Biebricher Schlosspark geleitet. Am Freitagnachmittag ist ein Starkregengebiet über den Schlosspark gezogen, innerhalb von Minuten schwoll der kleine Bach zu einem imponierenden Flüsschen an. Das Wasser begann innerhalb kürzester Zeit, sich den Stallzelten im Stallbereich C zu nähern. Noch schneller als das Wasser war die Wiesbadener Feuerwehr. Kaum hatte der Krisenstab des Veranstalters die Feuerwehr alarmiert, hat auch schon der Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Wiesbaden, Harald Müller, seine Leute geschickt. Mit mehreren Tauchpumpen wurden die Wassermengen rund um den Stallbereich abgepumpt und in die Kanalisation abgeleitet, mit 500 Sandsäcken wurde das Stallzelt zusätzlich geschützt.

Zur Sicherheit der Pferde und zur Schonung des Bodens hat der Veranstalter die Dressurwettbewerbe von Freitagnachmittag auf den Samstag verlegt, die Springprüfungen wurden kurzzeitig unterbrochen, konnten dann aber problemlos weitergeführt werden.

Ergebnisübersicht Internationales Wiesbadener PfingstTurnier

Ingrid Klimke führt in der Vielseitigkeit

Geschrieben von: Offz

Freitag, 13. Mai 2016 um 20:14

Zwischenstand CIC3* nach Dressur und Springen

1. Ingrid Klimke (Münster), Hale Bob 27,30 Punkte
2. Sandra Auffahrt (Ganderkesee), Opgun Louvo 29,80
3. Julia Krajewski (Lingen), Chipmunk FRH 31,20
4. Sandra Auffahrt (Ganderkesee), Ispo 32,50
5. Julia Krajewski (Lingen), Samurai du Thot, 36,10
6. Andreas Ostholt (Warendorf), Pennsylvania 38,50

Nat. Dressurprüfung Kl. M** - Junioren, Preis der Liselott und Klaus Rheinberger-Stiftung:

1. Semmieke Rothenberger (Bad Homburg), Geisha 194, 74.568%;
2. Semmieke Rothenberger (Bad Homburg), Dissertation, 74.081%;
3. Hannah Erbe (Krefeld), Carlos 609, 73.324%;
4. Rebecca Horstmann (Ganderkesee), Friend of mine 2, 70.757%;
5. Luca Michels (Heimbach), Rendezvous 91, 70.568%;
6. Bettina Nuscheler (Altenstadt), Fascinate, 69.108%;